

<p><i>Aus der Nachfolge Christi, De imitatione Christi, von Thomas von Kempen: Lies Cap XXV „De imitatione Christi“: De ferventi emendatione totius vitae nostrae.</i></p>	<p><i>[Lies Kapitel XXV „Nachfolge Christi von Thomas von Kempen“: Von der eifervollen Besserung unseres ganzen Lebens.</i></p>
<p><i>Homo fervidus et diligens: ad omnia est paratus.</i></p>	<p><i>Ein eifriger und fleißiger Mensch ist zu allem bereit. (1. Buch, XXV,50)</i></p>
<p><i>Qui parvos non vitat defectus: paulatim labitur ad maiores.</i></p>	<p><i>Wer geringere Fehler nicht meidet, wird nach und nach in größere fallen. (1. Buch, XXV,52)</i></p>
<p><i>Gaudebis semper vespere: si diem expendas fructuose.</i></p>	<p><i>Du wirst dich am Abend stets freuen, wenn du den Tag fruchtbar ausgefüllt hast. (1. Buch, XXV,53)</i></p>
<p><i>Vigilia super te ipsum: excita te ipsum; admone te ipsum; et quidquid de aliis sit: non negligas te ipsum.</i></p>	<p><i>Wache über dich selbst, sporne dich an, ermahne dich selbst; und wie es auch mit den anderen stehen mag, vernachlässige nicht dich selbst. (1. Buch, XXV,54)</i></p>

*Tantum proficies: quantum tibi ipsi vim
intuleris. Amen.*

(finis libri I).

[...]

*Aus der Nachfolge Christi, De imitatione Christi, von Thomas von Kempen:
Multa verba non satiant animam; sed
bona vita refrigerat mentem: et pura
conscientia, magnam ad Deum
praestat confidentiam.*

Haec est altissima et utilissima lectio (=
Vorlesung²): sui ipsius vera cognitio et
despectio.

De se ipso nihil tenere, et de aliis

*Du wirst so weit vorankommen, wie du dir
selbst Gewalt antust. Amen. (1. Buch,
XXV,55f.)*

(Ende des ersten Buches).¹]

*Viele Worte sättigen die Seele nicht; aber
ein gutes Leben erfrischt den Geist, und
ein reines Gewissen gibt großes
Vertrauen zu Gott. (1. Buch, II,9)*

*Das ist die höchste und nützlichste
Lehre: sich selbst wahrhaft zu erkennen
und geringzuachten. (1. Buch, II,16)*

Von sich selber nichts halten und von

¹ Thomas von Kempen 1966: 124–127

² Karl Leisner dachte vermutlich an eine Vorlesung, in der die Thematik zur Sprache kam.

semper bene et alte sentire: magna sapientia est et perfectio.

den anderen immer gut und hoch denken: das ist große Weisheit und Vollkommenheit. (1. Buch, II,17)

O veritas Deus: fac me unum tecum in caritate perpetua.

Du Wahrheit, Gott: mach mich eins mit dir in ewiger Liebe. (1. Buch, III,10)

Omnis perfectio in hac vita, quamdam imperfectionem sibi habet annexam: et omnis speculatio nostra quadam caligine non caret.

Jede Vollkommenheit in diesem Leben hat etwas Unvollkommenes an sich; und all unser Denken ist nicht frei von einiger Dunkelheit. (1. Buch, III,20)

Humilis tui cognitio, certior via est ad Deum: quam profunda scientiae inquisitio.

Demütige Selbsterkenntnis ist ein sichererer Weg zu Gott als tiefsinniges Trachten nach Wissen. (1. Buch, III,21)

Vere magnus est: qui magnam habet caritatem.

Wahrhaft groß ist, wer große Liebe hat. (1. Buch, III,33)

³ Thomas von Kempen 1966: 36–43

*Vere magnus est: qui in se parvus est,
et pro nihilo omne culmen honoris
ducit.*

*Vere prudens est: qui omnia terrena
arbitratur ut stercora, ut Christum
lucrifaciat.*

*Et vere bene doctus est: qui Dei
voluntatem facit, et suam voluntatem
relinquit.
(Lib I Cap III.)*

*Wahrhaft groß ist, wer in sich klein ist
und alle Gipfel der Ehre für nichts
ansieht. (1. Buch, III,34)*

*Wahrhaft klug ist, wer alles Irdische für
Unrat hält, um Christus zu gewinnen. (1.
Buch, III,35)*

*Und wahrhaft gelehrt ist, wer Gottes
Willen tut und den eigenen Willen aufgibt.
(1. Buch, III,36)
(Erstes Buch, Kapitel 3)]³*